

V o r b e r i c h t.

Lange Arbeiten und fortgesetzte Versuche, sowohl über die Destillation der Branntweine als über die Erscheinungen der Gährung, ließen mich vortheilhafte Resultate sowohl in Hinsicht der Verbesserung der erstern, als auch der Erhaltung der letztern gewinnen, welche ich, so wie sie aus meinen Versuchen hervorgingen, hiermit der Prüfung des Publikums unterwerfe.

Meine Untersuchungen über die Branntweine und über die Ursachen, welche den Traubenmost in eine geistige Flüssigkeit verwandeln, veranlaßten mich, die verschiedenen Behandlungsweisen des Mostes zu beobachten und mit einander zu vergleichen. Diese Beobachtungen, welche mich mit den Mängeln jener Verfahrungsarten bekannt machten, führten mich auf den Weg ihrer Verbesserung, welche sich aber auch zugleich auf den Weinbau selbst erstrecken mußte.

Daher will ich, bevor ich noch meine Destillir-Operationen und die Mittel beschreibe, welche ich angewendet habe, um das gährende Prinzip des Mostes zu erhalten, erst von der Art sprechen, wie die Weinberge in Auvergne behandelt werden sollten, und diese Behandlung anwendbar auf alle Weinberge im Allgemeinen machen. *) Dann werde ich

*) Hier verspricht Herr Aubergier zu viel, denn das Klima und der Ort haben auf den Weinbau einen so